

## Finanzierung

### Ziele der Finanzierung

#### Liquidität

Jederzeit in der Lage, fällige Schulden zu bezahlen

Sicherstellung durch Erhöhen/Senken von Liquidität (Flüssige Mittel)

| Mittelzufluss                                                                                                                                                               |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Innenfinanzierung:</b><br>Liquiditätswirksamer Ertrag<br>- Liquiditätswirksamer Aufwand<br>= Cashflow (Wichtigste Einnahmequelle & Voraussetzung für Aussenfinanzierung) |
| <b>Aussenfinanzierung:</b><br>Aufnahme Fremdkapital (bsp. Kreditaufnahme Bank)<br>Eigenkapital erhöhen (bsp. durch Aktionäre)                                               |
| <b>Desinvestition:</b><br>Verkauf von Maschinen, Immobilien, Anlagevermögen                                                                                                 |

**Kommentiert [AE1]:** Alternative Berechnung Cashflow (indirekt):  
Jahresgewinn  
+ Abschreibungen  
+ Aufwand langfristige Rückstellungen  
= Cashflow

| Mittelabfluss                                                                                                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Definanzierung:</b><br>Schulden zurückzahlen (Amortisation), sollte durch Cashflow möglich sein.                    |
| <b>Investitionen:</b><br>Neues Sachanlagevermögen (Mobiliar etc), Beteiligungen, Lizenzen --> Grösseres Umlaufvermögen |
| <b>Gewinnausschüttungen:</b><br>Wird von Eigentümern (Aktionären) erwartet, Dividenden                                 |

#### Sicherheit

##### Ziel:

Risiken, die Entstehen könnten verhindern.

##### Massnahmen:

Versicherungen gegen Unfälle/ Katastrophen

Finanzielle Unabhängigkeit von externen Kapitalgebern

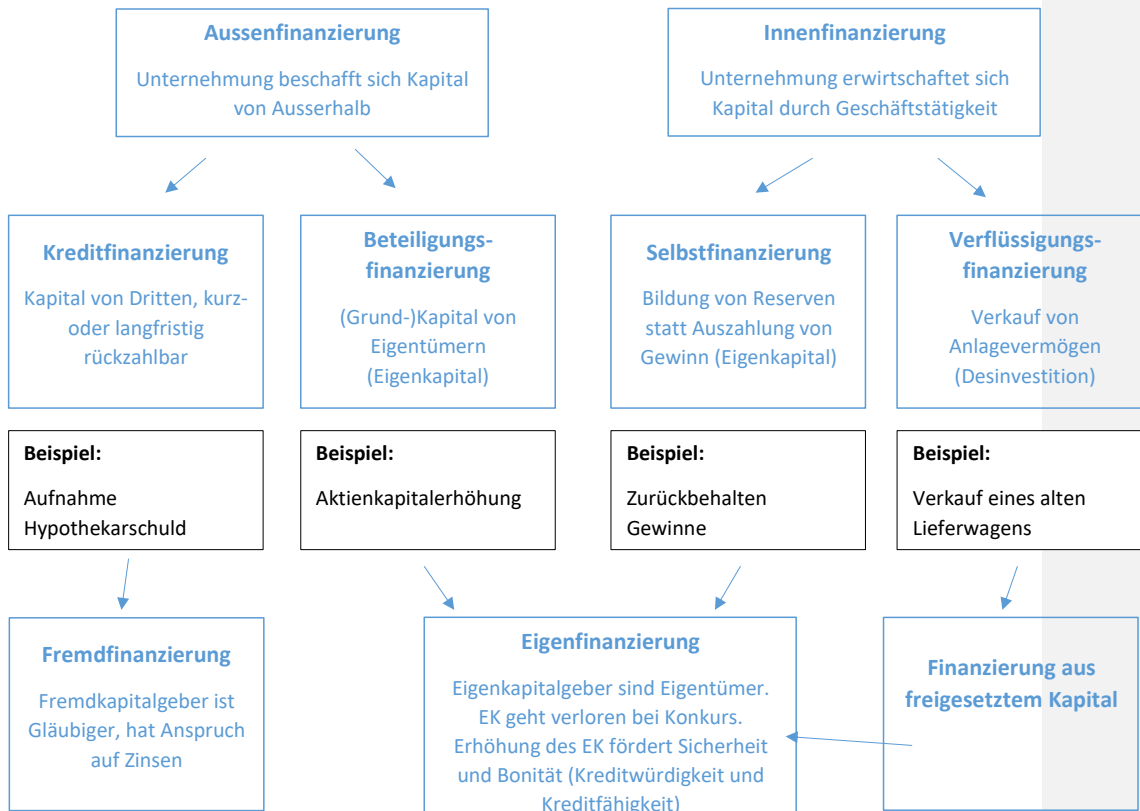
#### Rentabilität

Unternehmen kann nur langfristig bestehen, solange es nachhaltige Erträge liefert. Mit den Erträgen können Investitionen getätigt und Personal eingestellt werden.

Produkte auf dem Markt müssen Gewinn bringen (Höhere Erlöse als Kosten)

Prognosen sollten sorgfältig getätigt werden.

## Finanzierungsarten



## Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

### Bilanz

|                | Aktiven                             | Passiven                   |              |
|----------------|-------------------------------------|----------------------------|--------------|
| Umlaufvermögen | Flüssige Mittel (Bank, Kasse, Post) | Kurzfristiges Fremdkapital | Fremdkapital |
|                | Forderungen                         | Langfristiges Fremdkapital |              |
| Anlagevermögen | Vorräte                             | Aktienkapital              | Eigenkapital |
|                | Maschinen                           | Reserven                   |              |
|                | Immobilien                          |                            |              |

## Erfolgsrechnung

|                                   | Aufwand         | Ertrag        |                                  |
|-----------------------------------|-----------------|---------------|----------------------------------|
| Liquiditäts-<br>wirksamer Aufwand | Materialaufwand | Verkaufserlös | Liquiditäts-<br>wirksamer Ertrag |
|                                   | Personalaufwand |               |                                  |
|                                   | (...) Aufwand   |               |                                  |
|                                   | Abschreibungen  |               |                                  |
|                                   | Rückstellungen  |               |                                  |
|                                   | Reingewinn      |               |                                  |

### 1. Zahlungsbereitschaft

#### **Prüfen der Sicherheit (Bonität):**

Intensität des Umlaufvermögens + Intensität des Anlagevermögens = 100%

Intensität = Anteil des Gesamtvermögens

#### **Finanzierungsgrade:**

Eigenfinanzierungsgrad: Mind. 30%

Fremdfinanzierungsgrad: Max. 70%

### 2. Liquidität

#### **Prüfen der Liquidität:**

Liquiditätsgrad 1: 20-30%

Liquiditätsgrad 2: mind. 100%, da kurzfristige Forderungen sofort bezahlt werden können

Liquiditätsgrad 3: 150-200%, Umlaufvermögen reicht, um kurzfristige Bankkredite zurückzuzahlen

### 3. Ertragskraft

Rendite des Eigenkapitals: 8-15%

Umsatzrendite (EBIT-Marge): 2%-8%

Cashflow-Marge: 5-20%

Andere

**Anlagedeckungsgrade**

Anlagedeckungsgrad 1: 75%-100%

Anlagedeckungsgrad 2: mind. 100% bzw 120% (Goldene Bilanzregel), wenn über 150% zu grosses langfristiges Fremdkapital bzw zu grosses Eigenkapital.

**Goldene Finanzierungsregel:**

Langfristige Vermögenswerte (Gebäude oder Maschinen) langfristig über Eigenkapital oder langfristige Darlehen finanziert werden sollten. Wenn dies nicht gegeben ist, kann es zu Finanzierungsproblemen über die Laufzeit kommen.